

# Radschnellweg Köln-Frechen

04. Mai 2017

**Begrüßung durch:**

**Helga Blömer-Frerker**

Bezirksbürgermeisterin des Stadtbezirks Köln-Lindenthal

**Susanne Stupp**

Bürgermeisterin der Stadt Frechen

# Radschnellweg Köln-Frechen

## Sachstandsbericht

04. Mai 2017



Dipl.-Ing. Klaus Harzendorf  
Leiter des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik der Stadt Köln

## KONZEPT RADSCHNELLWEG

### Zielsetzung:

- Förderung der Nahmobilität, insbesondere des Radverkehrs in NRW
- Förderung des Alltagsradverkehrs über mittlere Distanzen
- Anregung einer kommunalen Diskussion über das Thema Radschnellwege
- Förderung von vorbildhaften Radschnellweg-Projekten
- Förderung kommunaler Kooperation im Rahmen der Radverkehrsförderung

Planungswettbewerb ist Bestandteil des Aktionsplans der Landesregierung zur Förderung der Nahmobilität.



## KONZEPT RADSCHNELLWEG

### Interkommunaler Arbeitskreis Verkehr (IntAK)

Gründung des Arbeitskreises auf Verwaltungsebene durch die Stadt Köln und die linksrheinischen Nachbarkommunen um das Themenfeld „**Mobilität, Transport und Verkehr**“ interkommunal stärker zu thematisieren:

- Stadt Brühl
- Stadt Frechen
- Stadt Hürth
- Stadt Köln
- Stadt Pulheim
- Stadt Wesseling
- Rhein-Erft-Kreis



### Gemeinsame Erarbeitung Wettbewerbsbeitrag

## KONZEPT RAD SCHNELLWEG

Einbindung bestehender Konzepte zur Konzeption eines 250 km Netzes

### RadRegionRheinland



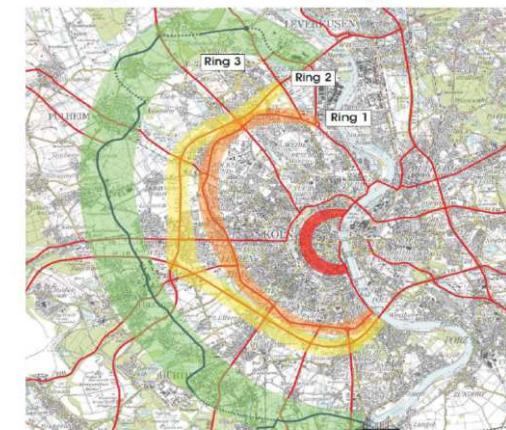
### NRW Velorouten



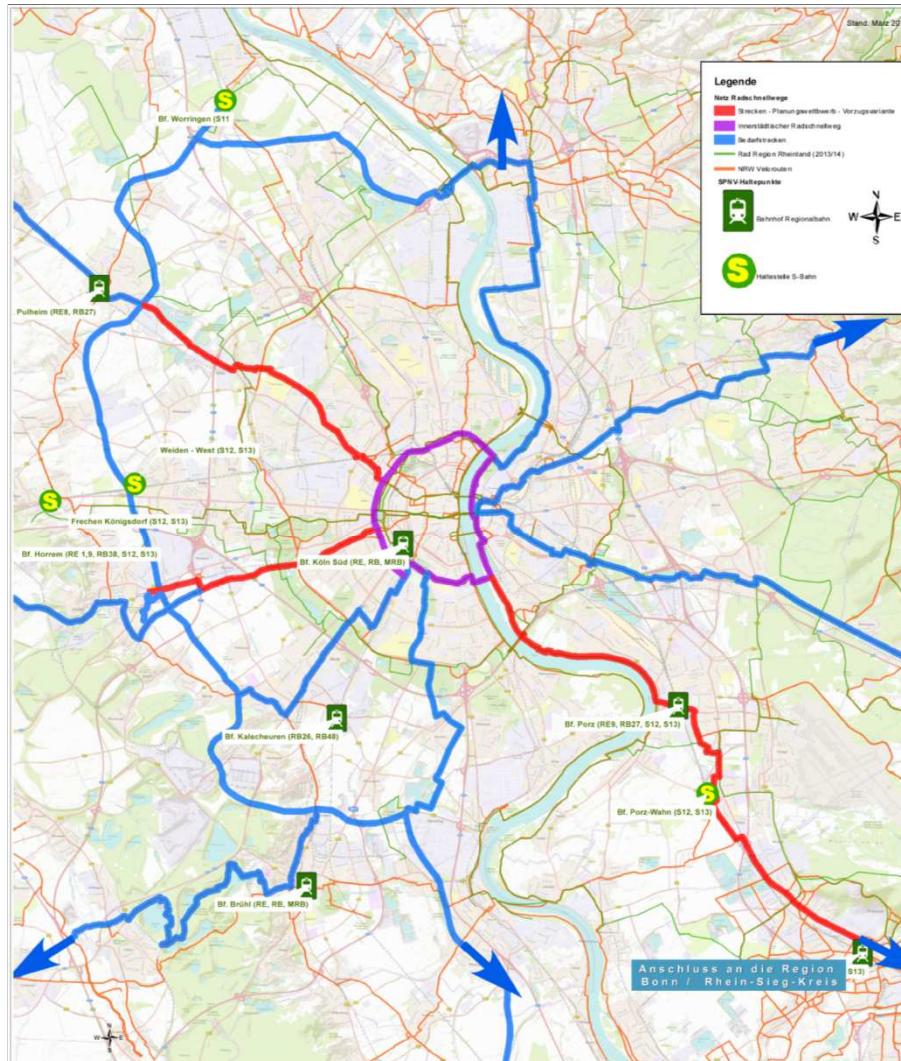
### Maßnahmen Regio Grün



### Regional Tangente



## KONZEPT RAD SCHNELLWEG REGION RHEINLAND



Radschnellweg Köln-Frechen

- Zwei Ringerschließungen
- Neun radiale Verbindungen

### Auswahl für Wettbewerbsbeitrag:

Erstbewertung

- 18 Streckenabschnitte
- 12 Bewertungskriterien

Ergebnis:

3 potentielle Verbindungen:

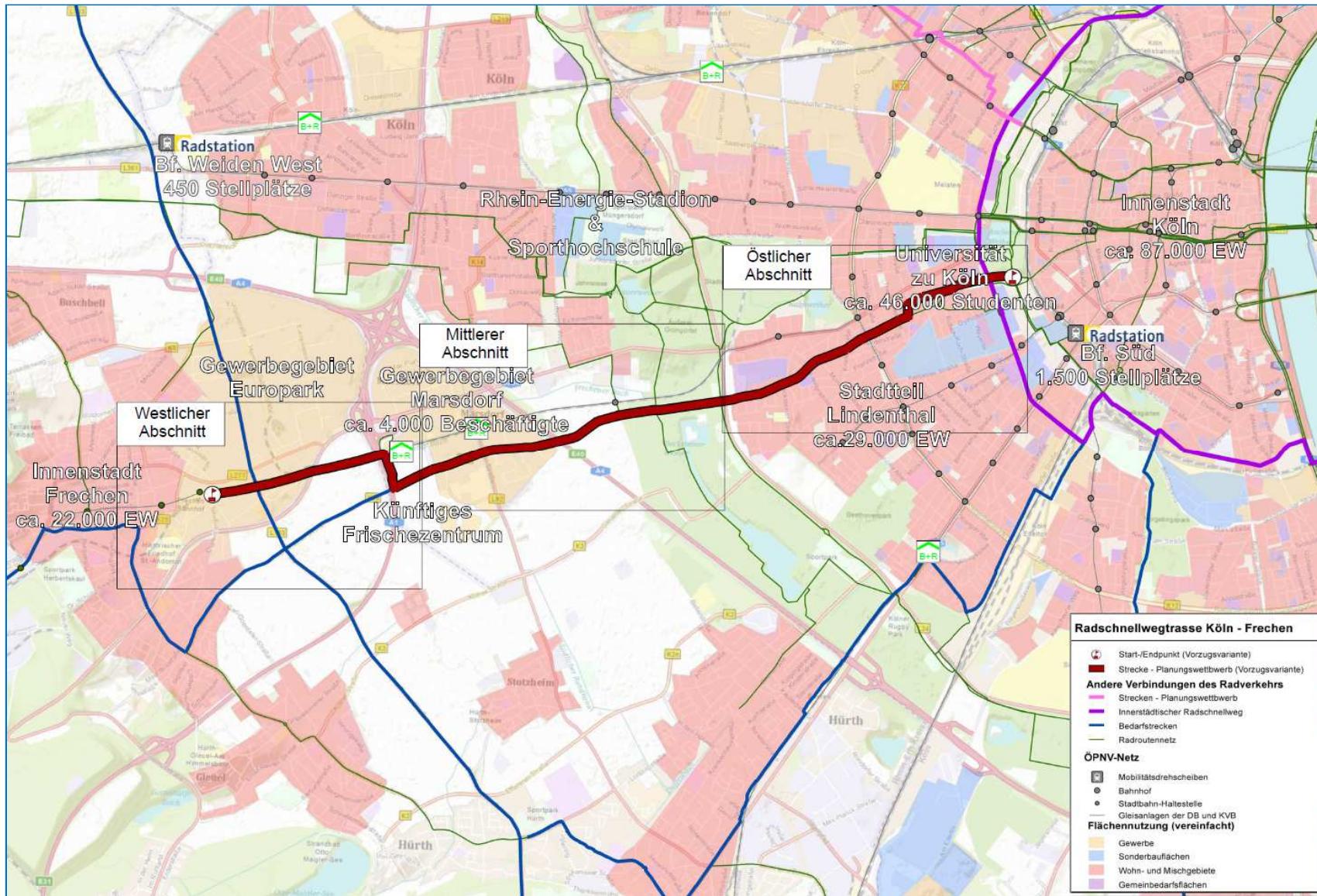
- Köln-Frechen
- Köln-Pulheim
- Köln-Troisdorf

Größte Realisierungsmöglichkeiten aufgrund bestehender Infrastruktur:

**Köln-Frechen**



## WETTBEWERBSBEITRAG



## WETTBEWERBSBEITRAG

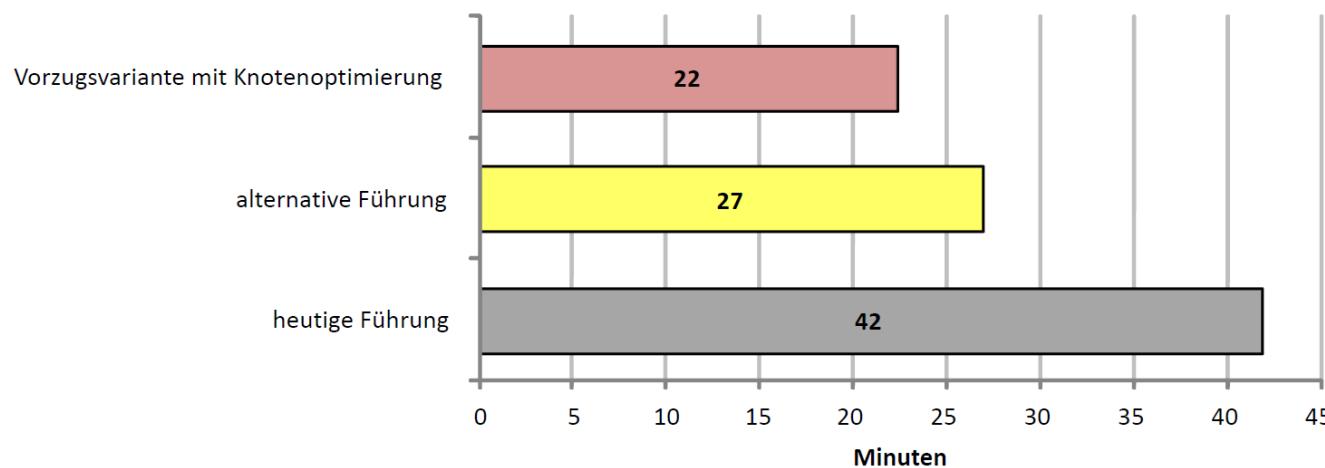
- Verbindungsfunction von Wohn- und Arbeitsstätten
- Erreichbarkeit zentraler Alltags- und Freizeitziele
- Anbindung an ÖPNV – Verknüpfungspunkten

### Potenzialanalyse

2.000 - 2.500 Radfahrerinnen und Radfahrer auf der Strecke Köln – Frechen  
heute rd. 500 erfasste Fahrten

### Reisezeiten

Verkürzung der Reisezeit auf der Strecke Köln – Frechen um 20 Min.



## PREIS UND AUSZEICHNUNGEN



Am Mittwoch den 20. November 2013  
übergaben **Verkehrsminister**  
**Michael Groschek und Christiane**  
**Fuchs** vom Vorstand der  
Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und  
fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden  
und Kreise in NRW e.V. (AGFS) die  
Urkunden.

Landesförderung von 80%  
bis zur Umsetzung

- 1. Stufe: Machbarkeitsstudie**
- 2. Stufe: Ausführungsplanung**
- 3. Stufe: Bauausführung**

Für jede Stufe ist ein separater  
Förderantrag einzureichen.

Für jede Förderstufe ist der  
politische Wille zur Realisierung zu  
dokumentieren.

## DIE SIEGERPROJEKTE IM ÜBERBLICK

### **StädteRegion Aachen**

Aachen - Herzogenrath/Kerkrade/Heerlen  
(30 km)

### **Stadt Düsseldorf**

Neuss - Universität Düsseldorf - D.-Benrath -  
D.-Garath - Langenfeld - Monheim  
(31 km)

### **Stadt Bad Oeynhausen**

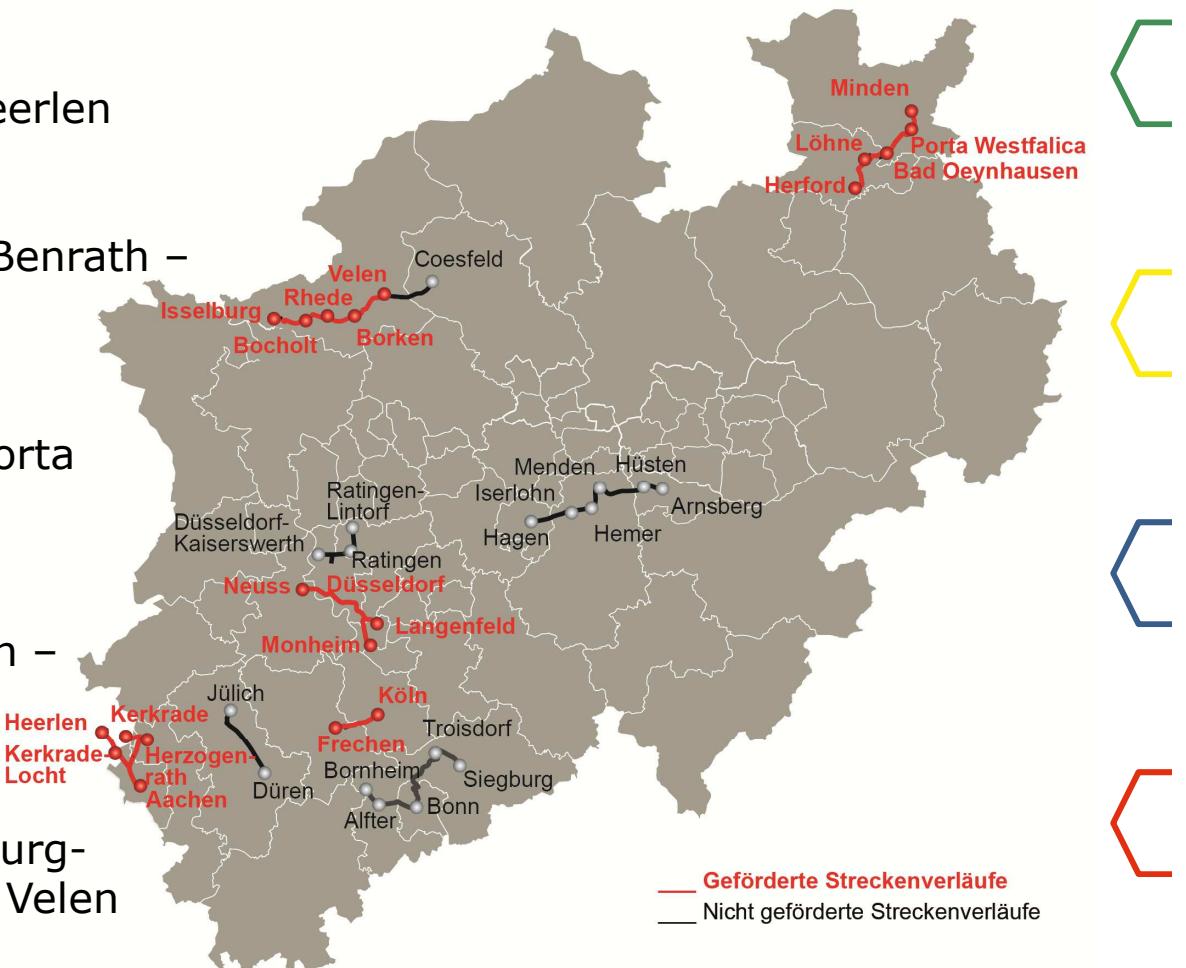
Herford, Löhne, Bad Oeynhausen, Porta  
Westfalica - Minden  
(36 km)

### **Stadt Köln**

Köln Innenstadt - Universität zu Köln -  
Bahnhof Frechen  
(8,4 km)

### **Stadt Rhede**

Isselburg-Anholt - Isselburg - Isselburg-  
Werth - Bocholt - Rhede - Borken - Velen  
(45 km)



## STRÄßen- UND WEGEGESETZ NRW

### Aussage zum Zeitpunkt des Wettbewerbes:

Förderung der Planung und des Ausbaus mit 80 %  
Übernahme der Unterhaltung durch das Land in Aussicht gestellt:

*Die Landesregierung beabsichtigt eine Änderung des Straßen- und Wegegesetzes NRW, so dass Radschnellwege in der Baulast des Landes liegen.*

### 25. Oktober 2016:

Die **Änderung des Straßen- und Wegegesetzes NRW** ist in Kraft getreten.  
Die Rahmenbedingungen haben sich damit im Planungsprozess grundlegend geändert.

Es ergeben sich umfangreiche Änderungen hinsichtlich

- Zuständigkeiten
- Straßenbaulastträgerschaft
- Förderung (das Land darf sich nicht selber fördern)

Klärungen mit den zuständigen Stellen beim Ministerium, der Bezirkregierung und Straßen.NRW laufen derzeit.

## HISTORIE UND AKTUELLES

**Januar 2014 – Arbeitskreis Radschnellweg (AK RSW)**

Bildung eines Arbeitskreises Radschnellweg  
Stadt Köln, Stadt Frechen, Rhein-Erft-Kreis

**September 2014  
Wahl des Vergabeverfahrens**

Festlegung des Vergabeverfahrens durch den AK RSW für die Durchführung eines Wettbewerbsverfahren zur Auslobung eines Generalplaners für die gesamte Maßnahme

**04.12.2014  
Förderantrag**

Einreichung des Förderantrages zur Machbarkeitsstudie bei der Bezirksregierung Köln durch die Stadt Köln

**17.12.2014  
Zuwendungsbescheid**

Erteilung des Zuwendungsbescheides für die Leistungen der Machbarkeitsstudie 135.000€  
Höhe der Zuwendung: 108.000€  
Eigenanteil der Beteiligten: je 9.000€

**Januar - September 2015  
Abstimmung Förderinhalte**

Abstimmungen mit dem Ministerium zu Förderungen notwendiger begleitender Maßnahmen

## AKTUELLER SACHSTAND

**Sommer 2015  
Planungsbeschluss**

Planungsbeschluss zur Vergabe der  
Generalplanung

**04.01.2016  
Kooperationsvereinbarung**

finale Unterzeichnung der  
Kooperationsvereinbarung für die  
Machbarkeitsstudie

**Januar – November 2016  
EU-weites Vergabeverfahren**

für die Generalplanung  
Beauftragung LINDSCHULTE + KLOPPE am  
24.11.2016

**April – Juli 2016  
Nationales Vergabeverfahren**

für die begleitende Verkehrsuntersuchung  
(Kölner Stadtgebiet)  
Beauftragung brenner BERNARD am  
18.07.2016

## MEILENSTEINE - PLANUNGSAUSBLICK

### **Sommer 2017**

Klärung diverser Fragestellungen aufgrund der Änderung des StrWG NRW



Vergabe eines Kommunikationskonzeptes zur Beteiligung und Information von Bürgern, Verbänden, politischen Gremien



### **November 2017**

Fertigstellung der Machbarkeitsstudie / Vorplanung

### **Ende 2017**

Einholung der erforderlichen politischen Beschlüsse zur Fortführung der Maßnahme



### **Anfang 2018**

Förderantrag für die 2. Stufe



### **Sommer 2018**

Erstellung der Entwurfs- und der Genehmigungsplanung

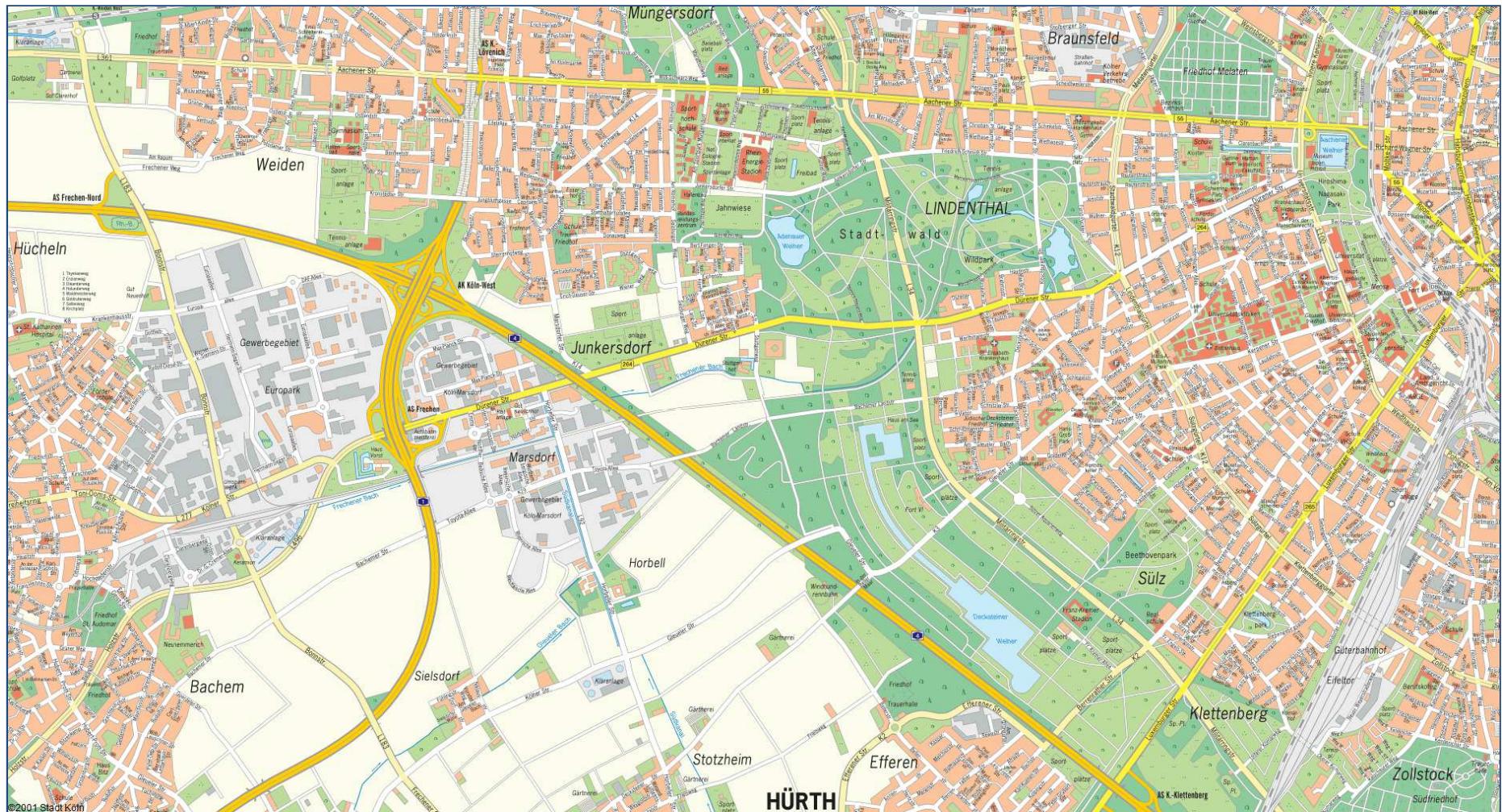
### **Ende 2018**

Planfeststellungsverfahren



## PLANUNGSausblick

## ABSCHNITTSBILDUNG



## PLANUNGSAUSBLICK

## ABSCHNITT 1 – Köln

Länge: 2,8 km

Bachemer Straße  
Universitätsstraße - Militärring



### Charakteristik:

- innerstädtischer Bereich
- dicht bebaut
- enge Platzverhältnisse

### Zu lösende Themen:

- schwierige Knotenpunkte:
  - Universitätsstraße
  - Lindenthalgürtel
  - Militärring
- Parken
- sensible Einrichtungen entlang der Strecke
- Beitragspflicht

## PLANUNGSausblick

## ABSCHNITT 2 – Köln

Länge: 1,6 km

Grüngürtel Bachemer Landstraße,  
Militärring – BAB A4



### Charakteristik:

- Äußerer Grüngürtel
- Erholungsgebiet

### Zu lösende Themen:

- Naturschutz
- Denkmalschutz
- Parken
- Planungsrecht

## PLANUNGSausblick

## ABSCHNITT 3 – Köln

Länge: 1,7 km

Toyota-Allee, BAB A4 – BAB A1



Radschnellweg Köln-Frechen

### Charakteristik:

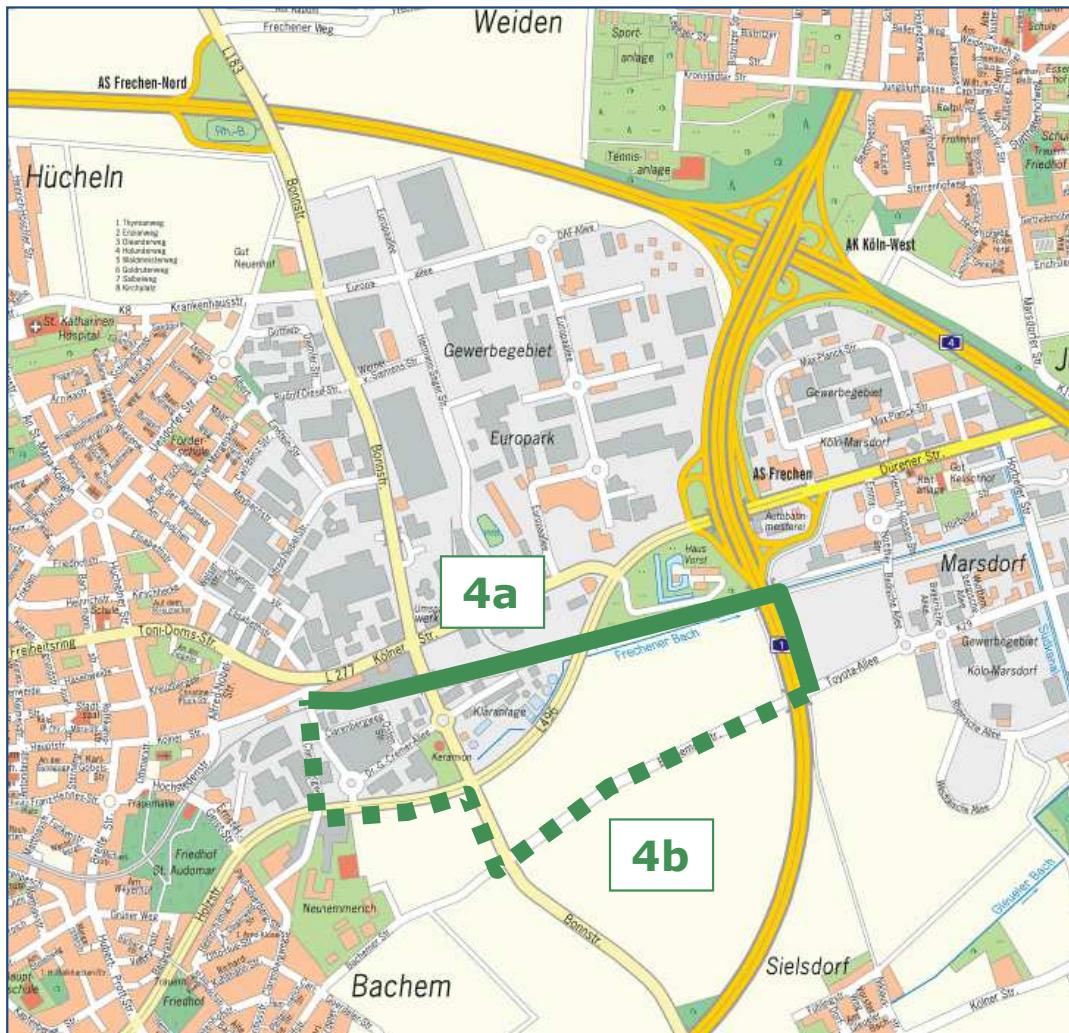
- Gewerbegebiet
- voll erschlossen

### Zu lösende Themen:

- Schwieriger Knotenpunkt:  
Horbeller Straße
- Randkanal
- Schwerlastverkehr
- Einbindung bestehender  
und zukünftiger Gewerbe-  
betriebe
- Beitragspflicht

## PLANUNGSausblick

## ABSCHNITT 4 – Frechen Länge: 2,0 km BAB A1 – Bahnhof Frechen



Radschnellweg Köln-Frechen

### Charakteristik:

- Außerortsbereich
- teilweise Gewerbegebiet

### Zu lösende Themen:

- Trassenfindung
- HGK
- Schwierige Knotenpunkte:  
Bonnstraße  
Holzstraße  
Unterführung BAB A1
- Denkmalschutz

Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit

**Informationen:**

Wettbewerbsbeitrag und aktuelle Informationen: [www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/verkehr/radfahren/](http://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/verkehr/radfahren/)

Sachstände alle Wettbewerbsgewinner: <http://www.radschnellwege.nrw/>

Planungswettbewerb des Landes NRW: [www.agfs-nrw.de](http://www.agfs-nrw.de)